

material+technik möbel

The magazine for furniture production and related fields



06 | 16

**Wohn- und
Küchenmöbel:**

Innenorganisation ganz
individuell

**Fertigungs-
technik:**

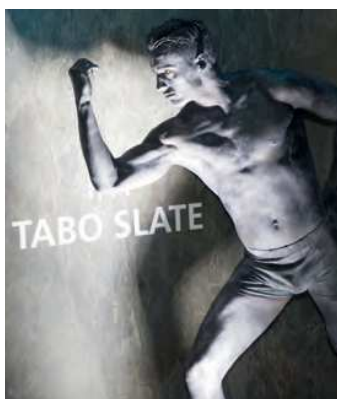
Digitaldruck kann nun
auch Haptik

**Sitzmöbel-
bezüge:**

Heimtextil 2017 mit
größerem Spektrum

Dekorevent auf dem Rhein

Der Oberflächenspezialist Impress Surfaces (Aschaffenburg) lud im Oktober 2016 seine Kunden auf die Luxusyacht „Grace Kelly“ nach Düsseldorf ein. Gezeigt wurden Dekore von der Tortona Design Week in Mailand. Es war der Auftakt zu der Veranstaltungsreihe „IMPRESSions.“ Ziel ist es, sich mit Kunden verstärkt auszutauschen und gemeinsam die neusten Entwicklungen und Trends bei Dekoren und Oberflächen zu diskutieren. Dieses Eventformat soll halbjährlich stattfinden. Ständen beim Rheinschippern mit der „Grace Kelly“ Kunden aus Westeuropa im Fokus, soll beim nächsten Termin am 15. Mai 2017 in Köln (Vorabend zur interzum) ein internationaleres Publikum angesprochen werden.



Das Impress-Dekor „Tabo Slate“ als Bodypaint. Photos: impress



IMA baut am Standort Lübbecke eine rund 3.000 m² große Montagehalle. Photo: IMA

IMA baut neue Montagehalle

Im Oktober 2016 startete die IMA Klessmann GmbH (Lübbecke), Anlagenbauer für die Möbelindustrie, mit dem Bau einer zusätzlichen Fertigungshalle. Die neue Produktionsstätte mit einer Gesamtfläche von 3.328 m² wird ausschließlich zur Montage und Inbetriebnahme digitalisierter, vollautomatisierter Anlagen für die Losgröße-eins-Fertigung dienen und voraussichtlich im Juni 2017 bezugsfertig sein. „In der neuen Halle können wir künftig die Anlagen vollständig installieren und in Betrieb nehmen“, sagt Bernhard Berger, Geschäftsführer bei IMA Klessmann. Die Kunden können dann laut Unternehmen von kürzeren Lieferzeiten, einem schnelleren Produktionsbeginn sowie einer verbesserten Produktqualität profitieren.

Neues Swiss-Krono-Werk in Ungarn

Am 9. November wurde das neue Swiss-Krono-Werk auf dem ehemaligen Interspan-Standort Vásárosnamény im Nordosten Ungarns eröffnet. Herzstück des Werkes ist eine ContiRoll-Anlage, auf der die neue OSB-Platte „Swiss Krono OSB bright“ produziert wird. Sie hat eine helle Oberfläche (Pappelholz), die auch für den gehobenen Innenausbau geeignet ist. Mit dieser OSB-Platte sollen zunächst der ungarische Markt und die Nachbarstaaten Ungarns bedient werden. Die „OSB bright“ ist CE-zertifiziert und wird nach DIN EN 13986 mit 100 Prozent formaldehydfreien Leimharzen produziert, was sie besonders emissionsarm macht. Das ungarische Werk ist laut Unternehmen das weltweit modernste und als Einziges mit der jüngsten Generation von Maschinen des Herstellers Siempel-

kamp ausgestattet. Es ist bereits die vierte OSB-Anlage, die der Holzwerkstoffproduzent bei Siempelkamp beauftragt hat. Das Gesamtproduktionsvolumen der Swiss Krono Group von bisher ca. 1,5 Millionen Kubikmetern werde durch das ungarische Werk um

ein Fünftel erweitert, betont Barnabás Seregi, Geschäftsführer von Swiss Krono Ungarn.

Die allererste „Swiss Krono OSB bright“, die in Ungarn produziert wurde.

Photo: Swiss Krono

